

Die letzten Bilder vom „ganzen“ Wohnturm

Das sind die letzten Bilder vom „ganzen“ Wohnturm. In den nächsten Tagen wird er immer kleiner werden.



Der Wohnturm am 21.04.2014.
(Foto: Patrick Opierzynski)

Es ist hässlich. Er ist ein Beton-Monster. Aber er ist auch so etwas wie das Wahrzeichen von Bergkamen: Der Wohnturm in der City – gegenüber vom Rathaus.

Bis zum Herbst wird das Ungetüm, das sich in Privatbesitz befindet und seit Jahren leer steht und langsam zerfallen ist, Stockwerk für Stockwerk abgetragen. Los gegangen ist es bereits mit der Entfernung der Dachpappe.

Eine Sprengung ist nicht möglich, da das zu gefährlich für die umliegenden (bewohnten) Gebäude gewesen wäre.



Der Wohnturm am 21.04.2014.

(Foto: Patrick Opierzynski)

Etwa im Oktober wird dann nichts mehr von dem „Wahrzeichen“ stehen. Bis dahin wird unsere Redaktion natürlich immer wieder mal ein „Zwischenstand-Foto“ veröffentlichen.

Bis dahin müssen die Anwohner ziemlich tapfer sein. Denn die Sattelzüge, die den alten Beton wegfahren, werden natürlich Lärm machen. Der Bauschutt selbst wird über die Fahrstuhlschächte nach unten „transportiert.“

Anwohner, die Fragen haben, können sich an das Projektbüro der Eigentümerin Charterhaus wenden: 02307 2084467.